

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 17.05 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Frau Kruse begrüßt die Teilnehmer_innen, wünscht allen Teilnehmern_innen für das Jahr 2016 Gesundheit und viel Erfolg und eröffnet die Sitzung.

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

Nichtöffentlicher Teil**TOP 1****TOP 2****Öffentlicher Teil****TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 299. Sitzung am 07.12.2015**

Herr Knaut weist auf unkorrekte Bezeichnungen von Institutionen in seinem unter TOP 8 der Sitzung gegebenen Bericht hin. Er wird diese bilateral mit Herrn Ziesener korrigieren.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1089/16

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 298. o. Sitzung am 23.11.2015.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat das Protokoll bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 4 Antrag des BIFAW auf Einrichtung eines gebührenpflichtigen weiterbildenden Masterprogramms „Professional IT-Business“

Einleitend informiert Herr Hörber als Akademischer Direktor des Institutsrats des BIFAW zu den folgenden 3 Tagesordnungspunkten, dass unter TOP 4 die Einrichtung eines in Kooperation mit Unternehmen durchgeführten deutschsprachigen berufsbegleitendes Masterprogramm beantragt wird.

Unter TOP 5 wird die Einrichtung eines weiterbildenden gebührenpflichtigen Masterstudiengang „Life Science Management“ beantragt. Dieses Studienprogramm wird in englischer Sprache und in Präsenzstudienform durchgeführt. Dasselbe gilt für den unter TOP 6 beantragten weiterbildenden gebührenpflichtigen Masterstudiengang „Projekt Management and Data Science“.

Frau Siegeris erläutert die Beschlussvorlage und führt zu dem Masterprogramm „Professional IT-Business“ ergänzend zu Herrn Hörber aus, dass die Präsenzveranstaltungen in diesem Programm an Freitagen und Samstagen sowie in Form von Blockveranstaltungen durchgeführt werden. Das Entgelt i.H.v. 16.500 € wird in der Regel durch die kooperierenden Unternehmen gezahlt. Das Programm ist aber auch für „Selbstzahler“ offen.

Das gemeinsam mit den Firmen entwickelte Curriculum orientiert sich an den Lehrinhalten der Stg. Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik.

Im Zuge einer kurzen Aussprache wird darauf hingewiesen, dass die Finanzierung des Studiengangs durch die an der Kooperation beteiligten Unternehmen für 5 Jahre garantiert ist. Somit soll die Einrichtung des Studiengangs zunächst auf 5 Jahre befristet werden.

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1090/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin beschließt die Einrichtung des weiterbildenden berufsbegleitenden Masterstudienganges Professional IT – Business zum Wintersemester 2016/17 mit einer Aufnahmekapazität von kalkulierten 20 Studienplätzen pro Jahr.

Die Einrichtung ist zunächst auf 5 Jahre befristet.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 5 Antrag des BI fAW auf Einrichtung eines gebührenpflichtigen weiterbildenden Masterprogramms „Life Science Management“

Herr Conradi erläutert in Vertretung von Frau Baldauf die Vorlage. Er weist dabei auf das große Nachfragepotential nach Absolventen dieses geplanten Studiengangs hin. Zu diesem in englischer Sprache durchgeführten Studiengang gibt es in Deutschland bisher kein vergleichbares Studienangebot.

Es entwickelt sich eine ausführliche Aussprache über den vorliegenden Antrag, in der insbesondere eine fehlende finanzielle Risikoabschirmung und teilweise qualitative Mängel im Punkt 3 konstatiert werden.

Der Akademische Senat bitte daher die Programmverantwortlichen, den Antrag entsprechend zu überarbeiten.

Daraufhin wird der TOP einvernehmlich auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 6 Antrag des BI fAW auf Einrichtung eines gebührenpflichtigen weiterbildenden Masterprogramms „Project Management and Data Science“

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage und dankt zunächst Frau Marter und der Hochschulleitung für ihre Unterstützung. Er führt aus, dass auch dieses Studienangebot in englischer Sprache durchgeführt wird. Nach der gegenwärtigen Kalkulation wird die Studiengebühr ca. 17 bis 18 Td€ betragen.

Im Zuge der Konzeptionierung dieses Studienangebots ist ein Abgleich mit dem Studienangebot in Berlin/Brandenburg erfolgt. Dabei konnte an keiner der Universitäten und Hochschulen ein thematisch ähnliches Angebot identifiziert werden.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1091/16

Der Akademische Senat der HTW beschließt die Einrichtung des weiterbildenden englischsprachigen Masterstudienganges Projekt Management and Data Science zum Wintersemester 2016/2017 mit einer Aufnahmekapazität von kalkulierten 25 Studienplätzen pro Jahr

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 7 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Systems Engineering“ im Studiengang Computer Engineering des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften – Energie und Information

Frau Bittrich erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1092/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung zu den Fachbereichen wie folgt vor:

Fachgebiet:

Systems Engineering

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 18

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 8 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Entrepreneurship und Mittelstandmanagement“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1093/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Entrepreneurship und Mittelstandmanagement

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 9 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Allgemeine BWL mit Schwerpunkt Finanzierung/Rechnungswesen“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1094/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Allgemeine BWL mit Schwerpunkt Finanzierung/Rechnungswesen

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 18

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 10 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Immobilienwirtschaft mit den Schwerpunkten Smart Cities/Stadtentwicklung“ im Studiengang Immobilienwirtschaft des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1095/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Immobilienwirtschaft mit den Schwerpunkten Smart Cities/Stadtentwicklung

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 11 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Allgemeine BWL, insbesondere Personal und Organisation“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1096/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Allgemeine BWL, insbesondere Personal und Organisation

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 12 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Allgemeine VWL – Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Umweltökonomie und Umweltpolitik“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1097/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Allgemeine VWL – Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Umweltökonomie und Umweltpolitik

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 13 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Allgemeine BWL mit Schwerpunkt nachhaltige Unternehmensführung“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1098/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Allgemeine BWL mit Schwerpunkt nachhaltige Unternehmensführung

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 14 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Geschäftsprozessmanagement und ERP-Systeme“ im Studiengang Betriebswirtschaftslehre des Fachbereichs Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1099/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Geschäftsprozessmanagement und ERP-Systeme

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 15 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Analysis und Differentialgleichungen“ im Studiengang Wirtschaftsmathematik des Fachbereichs Informatik, Kommunikation und Wirtschaft

Frau Leemhuis erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1100/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Analysis und Differentialgleichungen

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 16 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet „Wirtschaftskommunikation mit dem Schwerpunkt Mediama-
nagement und Controlling“ im Studiengang des Fachbereichs Informatik, Kommunikation und Wirtschaft**

Frau Leemhuis erläutert die Beschlussvorlage. Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1101/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur im Fachbereich 3 für das folgende Fachgebiet auf der Grundlage der Stellenzuweisungen der Hochschulleitung an die Fachbereiche wie folgt vor:

Fachgebiet:

Wirtschaftskommunikation mit dem Schwerpunkt Mediamanagement und Controlling

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 17 Neubenennung eines stellvertretenden Mitglieds aus dem FB 3 für die FNK

Herr Ziesener informiert, dass Herr Singer aufgrund seines Forschungssemesters sein Mandat mit Beginn des SoSe 2016 nicht mehr wahrnehmen wird. Auf Vorschlag des FB 3 benennt der Akademische Senat Herrn Becker-Ritterspach zum stellvertretenden Mitglied der FNK.

TOP 18 Fragen zum Bericht der HSL vom 07.12.2015

Es werden keine Rückfragen zum Bericht der HSL am 07.12.2015 gestellt.

**TOP 19 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende (30')
- Berichte und Fragen -**

Herr Semlinger informiert über:

- neues vom Berliner Kreis zur Digitalisierung. Die Finanzierung der in diesem Rahmen neu einzurichtenden IT_Professuren sollen zu 2/3 privat finanziert werden. Für die HTW und die anderen Hochschulen bedingt diese Form der Finanzierung wohl eine evtl. Mittelakquise bei mehreren kleineren Unternehmen.
- ein Gespräch mit Staatssekretär Krach über die Exzellenzinitiative. Demnach soll ggf. eine neue 3. Programmlinie „Innovative Hochschule“ eingerichtet werden, die auf die Fach-Hochschulen zielt. Daraus ergibt sich ggf. die Möglichkeit, dass die Hochschulen im Verband antragsberechtigt sind. Vorbereitet wird ein gemeinsamer Antrag der 4 HS bspw. im Themenbereich „Gesundheit - Digitalisierung“.
- das vom Kuratorium erteilte Placet zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie bzgl. der Standortkonzentration der HTW. Bei den von der HSL auf politischer Ebene – SenBau, SenBJW und der Bezirksbürgermeisterin Lichtenberg – geführten Gespräche erfolgten positive Rückmeldungen.
- zwei im Koordinierungskreis vereinbarte hochschulinterne Förderprogramme:
 - Steigerung der Drittmiteleinahmen und Unterstützung des Mittelbaus
 - Durchführung eines Re-Investitionsprogramms

Herr Knaut informiert über:

- ein im Koordinierungskreis von ihm im Entwurf vorgestelltes internes Forschungs-Förderprogramm. Der Entwurf wird in der nächsten FNK-Sitzung vorgestellt und diskutiert. Nach einer erneuten Erörterung im Koordinierungskreis soll das Programm abschließend dem AS vorgestellt werden.

- die Fertigstellung der internen Forschungsevaluation. Diese wird in der nächsten AS-Sitzung von Frau Sulzbacher vorgestellt.
- den Start der externen Evaluation der HTW-Forschungs-Cluster. Der abschließende Bericht wird dem AS zu gegebener Zeit zur Kenntnis gegeben.
- eine an der HTW zum Thema Gesundheit vorgesehene Veranstaltung des Wirtschaftsforums des Bezirks Treptow-Köpenick.
- ein mit Frau Englisch diskutiertes internationales Programm mit dem Titel „HORIZON“.

Frau Müller informiert über:

- den von der HTW im Rahmen der Berliner Qualitätsoffensive für die Lehre (BQOL) gestellten Antrag auf Fördermittel zur Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung des Hochschulzuges und der Unterstützung eines erfolgreichen Studiums von Flüchtlingen. Mit den in diesem Rahmen zur Verfügung stehenden Geldern werden jedoch speziell Flüchtlinge gefördert, die einen direkten Zugang zu Hochschulen haben. Der HTW wurden daher nur die Mittel für zwei studentische Hilfskräfte zugewiesen.
- ein von ihr zum Thema „Flüchtlinge“ initiiertes informelles Treffen mit interessierten Kollegen_innen. In diesem Zusammenhang ist eine Task-Force gegründet worden, die beabsichtigt, am 18.02. eine offizielle Informationsveranstaltung durchzuführen.

Herr Cordes informiert über:

- die von Sen BJW ausgesprochene Genehmigung und Festsetzung des vom Akademischen Senat in seiner Sitzung am 23.11.2015 zustimmend zur Kenntnis genommenen Wirtschaftsplan 2016 der HTW.
- die Implementierung eines Re-Investitionsprogramms. Dieses Programm wird in den Jahren 2016/17 aus Restmitteln finanziert. Für 2016 stehen ca. 1 Mio€ zur Verfügung.
- aktuelle Gespräche mit dem Vermieter des Peter-Behrens-Baus über Möglichkeiten der weiteren zukünftigen Nutzung durch die HTW.

TOP 20 Verschiedenes

Frau Kirch berichtet, dass sich das Motorsport-Team der HTW auch in diesem Jahr wieder für die Rennen am Hockenheimring qualifiziert hat.

Die nächste ordentliche Sitzung des AS findet am **Montag, den 08.02.2016 ab 14.15 Uhr**, Campus Wilhelminenhof statt. Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist der **Mittwoch, 27.01.2016, 18.00 Uhr**.

Frau Kruse dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.

Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse
AS-Vorsitzende

Rainer Ziesener
AS-Geschäftsstelle